



Köln, den 25.02.2018

**Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker**

**Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker**

Information zu Baumfällungen

Sehr geehrte Frau Blömer-Frerker,

sehr geehrte Frau Recker,

Wir bitten Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:

Die Bezirksvertretung Lindenthal verpflichtet die Verwaltung sehr kurzfristig – am besten vor Fällungen – der Bezirksvertretung Lindenthal zu erläutern, welche Bäume aus welchen Gründen A) an der Ostlandstraße in Köln Weiden und B) an der Leichtensternstraße in Köln Lindenthal gefällt werden sollen.

Weiterhin beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal, dass die Kommunikation zwischen dem zuständigen Amt und der BV verbessert wird.

Weiterhin wird die Bezirksvertretung von der Verwaltung vorab über besondere Baumfällungen informiert, auch wenn sie nicht in die Baumschutzsatzung fallen.

Begründung:

Im Stadtbezirk Lindenthal gibt es aktuell mehrere spektakuläre Baumfällungen:

136 Baumfällungen im Bereich des Schulneubaus Ostlandstraße

1 weitere Baumfällung in Köln Lindenthal – (im denkmalgeschützten ehemalige Diplomatenpark Leichtensternstraße

Mammutbaum auf dem ehemaligen Campus-Garten

Zu den Vorabinformationen zu den Fällungen gab es Anfragen von grünen Bezirksvertretern. Als Beispiel die E-Mail vom 19.02. 2018

-----Original-Nachricht-----

Betreff: WG: Ostlandstraße 39 in 50858 Köln

Datum: 2018-02-19T15:12:08+0100

Von: "RolandPolitik@t-online.de" <RolandPolitik@t-online.de>

An: " @stadt-koeln.de" < @stadt-koeln.de>

Sehr geehrter Herr

ich bitte Sie um Auskunft zu den Baumfällungen in der Mitteilung vom 16.02. 2018.

Es handelt sich hier um das Schulzentrum in Köln Weiden. In der Mitteilung ist diese Ankündigung mit V Vorabinfo gekennzeichnet. Wie mir Anwohnende heute mitteilen, haben die Fällarbeiten schon begonnen.

Meine Rufnummer Tel 0221 952 19 45

Mit freundlichen Grüßen

Roland Schüler

stellv. Bezirksbürgermeister

Köln Lindenthal

-----Original-Nachricht-----

Betreff: WG: Leichtensternstraße

Datum: 2018-02-14T12:02:25+0100

Von: "RolandPolitik@t-online.de" <RolandPolitik@t-online.de>

An: " @stadt-koeln.de" < @stadt-koeln.de>

Sehr geehrter Herr

in der aktuellen Mitteilung werden zwei große Laubbäume wegen eines Baukörpers in der Leichtensternstraße in Köln Lindenthal erwähnt. Da wurde vor einiger Zeit im denkmalgeschützten Garten wegen des Bauvorhabens Bäume gefällt. Handelt es sich um das gleiche Vorhaben? Da gab es Nachbarschaftsproteste und Einsprüche.

Können wir telefonieren unter 0221 952 1945

Besten Dank

Leider erfolgt keine zeitnahe Antwort an die Bezirksvertretung Lindenthal, um 1. sachkundig informiert zu werden (welche Bäume werden aus welchem Grund gefällt, was geschieht mit den Nachpflanzungen, wo werden die Ausgleichszahlungen verwendet?), damit 2. entsprechend von der BV reagiert werden kann bzw 3. auf Anfragen aus der Bevölkerung und den Medien geantwortet werden kann. Zudem gibt es bei der Vorabinformation eine Frist, bis zu der von der BV reagiert werden kann. Doch ohne weitergehende Informationen kann nicht reagiert werden.

Bis zum Jahre 2017 hat dies wunderbar funktioniert und der gemeinsame Einsatz von Verwaltung und Bezirksvertretung Lindenthal haben manchen Baumfällungen verhindert (so beispielsweise am Lindenthalgürtel).

Angesichts der Bedeutung des schnellen Schulbaus in Weiden verzichtet die Bezirksvertretung auf ihr generelles Einspruchsrecht – dies hätte eine zeitliche Verzögerung zur Folge.

Eine andere Regelung betrifft den Mammutbaum, der leider nicht unter die Baumschutzsatzung fällt. Trotzdem wäre wegen der Bedeutung dieses Baumes eine frühzeitige Information der zuständigen Verwaltung an die BV Lindenthal hilfreich gewesen.

Mit freundlichen Grüßen

gez Claudia Pini
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Roland Schüler